

Pressemitteilung

Keine Mehrwertsteuerreduzierung für Reise- und Fernbus Bundesrat billigt einseitige Begünstigung der Bahn

Köln, 20.12.2019 – Am heutigen Freitag, den 20.12.2019, hat der Bundesrat, entsprechend der Vorgaben des Vermittlungsausschusses zwischen Bund und Ländern, dem Gesetz zur Umsetzung des Klimaprogramms im Steuerrecht zugestimmt. Darin enthalten ist auch die Umsatzsteuersenkung für den Schienenfernverkehr, die somit am 01.01.2020 in Kraft treten wird.

RDA Präsident Benedikt Esser: „Leider wurden erneut die Forderungen der Branche nach Gleichbehandlung von Bus und Bahn nicht berücksichtigt. Der Gesetzgeber macht sich unglaublich, wenn er sich einerseits das Thema Klimaschutz auf die Fahnen schreibt und andererseits bei allen damit im Zusammenhang stehenden Maßnahmen den umweltschützenden Bus außen vor lässt. Diese Ignoranz des Gesetzgebers ist frustrierend, zugleich aber auch Ansporn, uns noch mehr als bisher für den Bus als Klimaschützer Nr. 1 einzusetzen. Die neue RDA Kampagne „ich Bus in Urlaub“ bzw. „ich Bus fürs Klima“ wird uns und unsere Mitglieder dabei flankierend unterstützen.“

*151 Wörter, 1103 Zeichen inklusive Leerzeichen.
Abdruck honorarfrei. Belegexemplar erbeten.*

Über den RDA

Der RDA Internationaler Bustouristik Verband e.V. mit Sitz in Köln wurde 1951 gegründet. Der Verband hat rund 3.000 direkte und korporative Mitglieder. Als führender internationaler Fachverband für die Bus- und Gruppentouristik in Europa engagiert sich der RDA für bessere Rahmenbedingungen der gesamten Branche.

Pressekontakt:

RDA Internationaler Bustouristik Verband e.V.

Barcelona-Allee 1

51103 Köln

Telefon: +49 (0)221 912772-0

Telefax: +49 (0)221 912772-27

presse@rda.de